Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden. 1869-1917
1881

27 (18.8.1881)

Visual Library

Nr. XXVII.

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, Donnerstag den 18. August 1881.

Inhalt.

Dienstnachrichten.
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts: die Notarskammer des Landgerichtsbezirks Offenburg betreffend; des Ministeriums des Innern: die Erneuerungs- und Ersatzwahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Dienstnachrichten.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst zu Leiningen auf die Pfarrei Hettingen, Dekanats Walldürn, präsentirten Pfarrer Julius Christophl, bisheriger Pfarrverweser in Lohrbach, wurde den 12. Mai d. J. die kirchliche Einsetzung ertheilt.

Der von den Herren Grafen von Yrsch auf die Pfarrei Obergimpern, Dekanats Waibstadt, präsentirte Pfarrer Franz Batschauer, bisheriger Pfarrverweser daselbst, ist am 14. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Der von Herrn Freiherrn Zobel von Giebelstadt-Darstadt auf die Pfarrei Messelhausen, Dekanats Lauda, präsentirte Pfarrer Josef Kloster, bisheriger Pfarrverweser daselbst, ist am 18. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Der Herr Erzbisthumsverweser hat die katholische Pfarrei Höpfingen, Dekanats Buchen, dem bisherigen Pfarrverweser Wilhelm Schuh in Götzingen verliehen, und ist derselbe am 7. Juni d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Der Herr Erzbisthumsverweser hat die Stadtpfarrei Tauberbischofsheim, Dekanats Tauberbischofsheim, dem bisherigen dortigen Pfarrverweser Johann Adam Schott verliehen, und ist derselbe am 19. Juli d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Der Herr Erzbisthumsverweser hat die Pfarrei Berolzheim, Dekanats Buchen, dem bisherigen Pfarrverweser Melchior Vierneisel in Ballenberg verliehen, und ist derselbe am 2. August d. J. kirchlich eingesetzt worden.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Notarskammer des Landgerichtsbezirks Offenburg betreffend.

Der auf Seite 192 des Staatsanzeigers verkündeten Aufforderung zur Ersatzwahl zweier Mitglieder der Notarskammer Offenburg ist nur von weniger als der Hälfte der Großherzoglichen Notare des Landgerichtsbezirks Offenburg entsprochen worden, somit eine Wahl nicht zu Stande gekommen. Den Vorsitz hat folgeweise, als das unter den vorhandenen Mitgliedern seiner Zeit mit den meisten Stimmen erwählte, der Großherzogliche Notar Fuchs in Achern zu führen.

Karlsruhe, den 9. August 1881.

Großherzogliches Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
A. A. d. Pr.
von Seyfried.

Vdt. Kratt.

Die Erneuerungs- und Ersatzwahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Auf Grund des §. 9 der Verordnung vom 2. Juli 1877, die Vornahme der Wahlmännerwahlen bei den Wahlen der Abgeordneten zur zweiten Kammer betreffend, Gesetzes- und Verordnungsblatt 1877 Nr. XIII., wird bestimmt, daß die Wahlmännerwahlen für die durch die höchste Entschließung vom 6. Juli d. J., Staatsanzeiger Nr. XXII. Seite 197, angeordneten Erneuerungs- und Ersatzwahlen zur zweiten Kammer der Ständeversammlung am

Freitag den 16. September d. J.

zu beginnen haben.

Karlsruhe, den 16. August 1881.

Großherzogliches Ministerium des Innern.
Turban.

Vdt. Krems.

Druck und Verlag von **Malsch & Vogel** in Karlsruhe.